

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 19 (1957)
Heft: 7

Rubrik: Verbandsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das 40jährige Arbeitsjubiläum

Verbandsmitteilungen

konnte letzthin an der kant. landw. Schule Strickhof Herr Walter Schmid, Werkführer, feiern. Wir gratulieren Herrn Schmid zu diesem Ereignis. Nur Eingeweihte vermögen zu ahnen, welches Pensum an Arbeit mit diesen 40 Jahren verbunden ist. Herr Schmid darf mit grosser Genugtuung auf seine vielseitige Tätigkeit im Dienste der Bauersame zurückblicken. Er darf versichert sein, dass nicht nur die ehemaligen Strickhöfler in dankbarer Erinnerung von diesem Ereignis Kenntnis nehmen, sondern zahlreiche weitere Leser unserer Zeitschrift im ganzen Schweizerland herum, die oft von seinen wertvollen Ratschlägen profitieren konnten.

Für die weitere Zukunft wünschen wir Herrn Schmid vor allem Gesundheit und, wenn dann in drei Jahren der Moment gekommen ist, ein otium cum dignitate, wie man so wissenschaftlich zu sagen pflegt. Für Nicht-Lateiner sei festgehalten, dass das nicht etwa den Ehrendoktor bedeutet, den Herr Walter Schmid übrigens nicht weniger verdient hätte als andere, sondern einfach einen wohlverdienten Ruhestand. Das Zentralsekretariat.

59 046 Rückstrahler wurden in der Zeit vom 5. Mai 1955 bis 19. Juni 1957 durch unsere Sektionen, kantonale Automobilkontrollen, landw. Genossenschaften, freiwillige Hilfskräfte und das Zentralsekretariat an Landwirte vermittelt. Wir danken allen recht herzlich für die wertvolle Mitarbeit. Diese Zahl darf sich sehen lassen und zeugt von einem allgemeinen Verständnis bei der landwirtschaftlichen Bevölkerung. Ihr gebührt daher ein nicht weniger herzlicher Dank. Wie überall, gibt es auch hinsichtlich der Kennzeichnung der landwirtschaftlichen Gefährte mit Rückstrahlern «schwarze Schafe». Es geht nun darum, auch diese zu erfassen. Wir sind dabei besonders auf die Mitarbeit unserer einsichtsvollen Mitglieder angewiesen. Sicher trifft jeder auf dem Gang zur Genossenschaft oder zur Milchsammelstelle Traktoranhänger, Fuhrwerke und Handkarren (Milchkarren!) an, die noch nicht gekennzeichnet sind. Ein ruhig gesprochenes aufklärendes Wort dürfte genügen, um die Zurückhaltenden von der Notwendigkeit der Rückstrahler zu überzeugen. In vereinzelt hartnäckigen Fällen könnte man vielleicht dadurch «nachhelfen», dass man im Interesse der Sache einen Rückstrahler schenkt.

Bestellungen nehmen nach wie vor entgegen die landwirtschaftlichen Genossenschaften oder der Schweiz. Traktorverband in Brugg, Postfach 145. Man beachte auch den Bestellschein auf Seite 35. Sollte man ihn nicht selber benötigen, so schneide man ihn aus und gebe ihn weiter. Zum voraus besten Dank!

Das Zentralsekretariat.

ALTHAUS - Mitteilungen

An die Besitzer von Kleintraktoren

In immer steigendem Masse interessieren sich Besitzer von Klein- oder Leichttraktoren für unsern bestbewährten Anbaupflug «DOMINUS». Dieser Pflugtyp ist aber für Traktoren mit über 1100 kg Gewicht gebaut und dementsprechend für leichte Traktoren zu schwer.

Um diese Leute nicht weiter enttäuschen zu müssen, haben wir nun zum «DOMINUS», nach dem gleichen Konstruktionsprinzip, einen kleinern Pflug geschaffen. Während der letzten Anbausaison haben wir den Pflug in verschiedenen Bodenarten und Lagen eingehend ausprobiert. Die Resultate waren auch in schweren Böden sehr gut und wir haben uns entschlossen, diesen Pflugtyp zum Verkauf freizugeben. Zur Unterscheidung gegenüber dem «DOMINUS» haben wir diesem Pflug den Typennamen «LILIPUT» gegeben.

Die Fabrikation der ersten Serie «LILIPUT»-Pflüge ist aufgenommen worden und wir werden bereits auf den kommenden Herbst liefern können.



PFLUGFABRIK ERSIGEN TEL. (034) 32163